

Nelson, R., Es geht schon besser. Revue. Daraus: Adalbert für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Friederike. Foxtr.-Lied für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Hallo! mein kleiner Floh. Ferner Adalbert. Für SO. Kplt. *M* 2.50. — Hallo, mein kleiner Floh. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Paraguay. Ferner Friederike. Für SO. *M* 2.50. — Paraguay. Spanisch. Onestep für Ges. mit Pfte. *M* 1.50.
 — Die tanzenden Fräuleins. Daraus: Adelheid. Ferner Sag, wo hast du diese Bewegung her? Für SO. Kplt. *M* 2.50. — Du, Mädchen mit der Knabenfigur. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Die Luft bei Berlin. Ferner: Wenn du nicht der Erste bist. Für SO. Kplt. *M* 2.50. — Die Luft bei Berlin. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Nur für die Liebe bist du geboren. Ferner: Wenn sich mein Mädlein. Für SO. Kplt. *M* 2.50. — Nur für die Liebe bist du geboren. Marsch für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Sag, wo hast du diese Bewegung her. Charleston für Ges. mit Pfte. *M* 1.50. — Wenn sich mein Mädlein. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.50.
 Nitzsche, B., Komm mit, mein Lieb, ich zeig dir Sanssoucie. Marschlied für SO. *M* 1.80. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.50.
 Stransky, O., Bellarosa. Spanischer Onestep für SO. *M* 1.80.

B. Schott's Söhne in Mainz.

Giuliani, M., Op. 1a. Studien für Git. 4 Abt. in 2 Bdn. Bearb. u. hrsg. von H. Ritter. Bd. 1a. Übungen für die rechte Hand. b. Übungen für die linke Hand. *M* 2.—. Bd. 2c. Bindungen und Verzierungen der angewandte Vortragsstücke. *M* 1.50.
 — Op. 48. 24 Etüden für die Git. Bearb. und hrsg. von H. Ritter. *M* 2.—.
 Korngold, E. W., Die tote Stadt. Oper. Daraus: Mariettas Lied zur Laute. Für Ges. mit Orch.-Begl. Auch für Orch. allein ausführbar. Dir.-St. *M* 1.80, Orch.-St. *M* 8.—. — Tanzlied des Pierrot. Für Ges. mit Orch. Auch für Orch. allein ausführbar. Dir.-St. *M* 1.80, Orchst. *M* 8.—.
 Schulthess, W., Op. 14. Variat. für Vcello. und Orch., Klav.ausz. vom Komponisten. *M* 4.—.

Schweers & Haake in Bremen.

Daeschler, J., Op. 24a. Deutsches Mädchenlied. Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.
 Gambke, M., Op. 14. Serenade. Für Mch. Part. *M* 1.—, St. je *M* —.25.
 Unger, R., Am Grabe. Für Mch. Part. *M* —.60, St. je *M* —.25.

Steingraber-Verlag in Leipzig.

Raillard, Th., Tafellied. Sololied für Bar., für Freimaurer Tafeln und Brudermahl mit Pfte.-Begl. *M* 1.50.
 — Vater unser. Für 4stg. Mch. Zu der Dichtung von S. A. Mahlmann. Part. *M* —.60.

Universal Edition A.-G. in Wien.

Alfano, F., Sonata für Pfte. u. Vcello. *M* 9.—.
 Braun, R., Sonate Edur für Vcello. und Pfte. *M* 4.50.
 Dounis, D. C., Op. 15. Violinstudien. H. 1. *M* 3.—.
 Franckenstein, Cl. v., Op. 46. Vier Lieder für t. St. und Pfte. *M* 2.—.
 Gmeindl, W., Op. 12. Drei Orchesterstücke für gr. Orch. Part. 2^o *M* 25.—*no.
 Golestan, St., Rapsodie concertante für Viol. und Orch. Für Viol. und Pfte. *M* 4.50.
 Klenu, P. v., Die Lästerschule. Komische Oper. Daraus Chorstimmen. S., A., T., B. Je *M* —.80.
 Milhaud, D., Israel lebt. Für Ges. mit Pfte. mit frz.-dtsch. Text. *M* 1.50.
 — Landwirtschaftliche Maschinen. 6 pastorale Ges. für 1 Singst. u. 7 Instr. Part. mit frz.-dtsch. Text. *M* 10.—.
 — VII. quatuor à cordes en Si-b St. *M* 4.—.
 — Zionshymne. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.50.
 Polowinkin, L. A., Op. 13. Sonate Nr. 2. Für Pfte. *M* 4.50.
 Schulhoff, E., Duo für Viol. und Vcello. *M* 4.—.
 Smyth, E., The boatswains mate. Ouv. für Orch. *M* 3.—, für SO. *M* 2.50.
 Tansman, A., Sonata rustica. Für Pfte. *M* 2.50.
 Wladigerov, P., Op. 19. 5 Kreidekreis-Lieder nach Texten von Klubund. Für 1 m. St. mit Pfte.-Begl. *M* 3.—.

Otto Wernthal in Berlin.

Bode, Herm., Eichkätzchen. Konzertpolka für Xylophon und SO. *M* 2.—, für Xylophon und Pfte. *M* 1.50.
 — Glockenklänge. Für Xylophon mit SO. *M* 2.—, für Xylophon und Pfte. *M* 1.50.
 — Jugendübermut. Fantasie für Xylophon mit SO. *M* 4.—, mit Pfte. *M* 3.—.
 — Koboldspiele. Valse caprice für Xylophon mit SO. *M* 4.—, mit Pfte. *M* 3.—.
 — Nixentänze. Für Xylophon mit SO. *M* 4.—, mit Pfte. *M* 3.—.
 — Der Pfeil. Für Xylophon mit SO. *M* 2.—, mit Pfte. *M* 1.50.
 — Sprühteufelchen. Für Xylophon mit SO. *M* 2.—, mit Pfte. *M* 1.50.
 — Sternengefunkel. Für Xylophon mit SO. *M* 2.—, mit Pfte. *M* 1.50.

Wiener Bohème-Verlag in Berlin.

Stransky, O., und Raymond, F., Liebe deutsche Heimat. Lieder für Ges. mit Pfte. *M* 3.50.

Wölbing-Verlag in Berlin.

Müngersdorf, Th., Op. 10, 3. Serenade für Pfte. bearb. vom Komponisten. *M* 1.50.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Johannes Krebs

Buchhandlung und Antiquariat, Kunst-, Musikalien- und Lehrmittel-Handlung

Goslar a. H.

Fischmägerstraße 13 (Hildesheimer Bank)

Nach 30jähriger Tätigkeit in ersten Firmen des Buchhandels habe ich mich selbständig gemacht und unter obiger Firma in den in allerbesten Geschäftslage Goslars sich befindenden bisherigen Räumen der erloschenen Firma L. Koch niedergelassen.

Ich richte hierdurch die höfliche Bitte an die Herren Verleger, mir durch Kontoeröffnung entgegenkommen zu wollen. Erwünscht ist mir, soweit dies nicht auf Grund meines gedruckten Rundschreibens geschehen, die Übersendung von vollständigen Verlagskatalogen, regelmäßige Zusendung von Prospekten über Neuerscheinungen, von Werbemitteln und Vorzugsangeboten.

Die Firma CARL FR. FLEISCHER hatte die Liebeshwürdigkeit, meine Vertretung in Leipzig zu übernehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

JOHANNES KREBS.

Bücherstube

Dr. Kurt Schlesinger, Gleiwitz O.-S.,

Wilhelmstr. 19

Dem verehrlichen Verlagsbuchhandel teile ich hierdurch mit, dass ich unter obiger handelsgerichtlich eingetragener Firma eine

Sortimentsbuchhandlung

eröffnete.

Durch meine praktische Tätigkeit glaube ich, die nötigen Erfahrungen erworben zu haben, um mein Unternehmen, für das genügende Barmittel vorhanden sind, mit Erfolg führen zu können.

Die Herren Verleger bitte ich nochmals, wie schon mit direktem Rundschreiben geschehen, um Eröffnung eines Kontos und um Gewährung von Kommissionssendungen auf mein Ansuchen hin. Ich ersuche noch um Zusendung von Verlagsverzeichnissen, Werbemitteln und Vorzugsangeboten über schöne Literatur, Kunst und Wissenschaft.

Meine Leipziger Vertretung hat die Firma CARL FR. FLEISCHER gütigst übernommen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Bank-Verbindung: Referenz:
 Disconto-Gesellschaft, Gleiwitz. Carl Fr. Fleischer, Leipzig.
 Gleiwitz, O.-S., Ende Oktober 1926.

Dr. Kurt Schlesinger.